



HESSISCHER LANDTAG

30. 04. 2020

Kleine Anfrage

Rolf Kahnt (AfD) vom 16.03.2020

Lebenslanges Lernen

und

Antwort

Ministerin für Wissenschaft und Kunst

Vorbemerkung Fragesteller:

Die Zahl der Menschen, die mit zunehmendem Alter ein Hochschulstudium beginnen, stieg in den letzten 20 Jahren kontinuierlich an. Im Jahr 2000 begannen 259 Menschen in der Altersgruppe ab 40 Jahren in Hessen ein Studium. Im Jahr 2018 waren es 701 Studienanfänger, die über 40 Jahre alt waren. Während im Jahr 2000 in der Altersgruppe von 30 bis 40 Jahren 1.285 Menschen ein Studium begannen, waren es im Jahr 2018 schon 2.213 Studienanfänger. (Quelle: „Hessenschau.de“ vom 14.11.2019)

In der Regel erhalten Studentinnen und Studenten über 35 Jahre kein Bafög mehr, KfW-Studienkredite werden nur Studenten bis 45 Jahre gewährt. (Quelle: „FAZ“ vom 14.03.2020)

Diese Vorbemerkung vorangestellt, beantworte ich die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit dem Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen und dem Minister für Soziales und Integration wie folgt:

Frage 1. Wie viele Menschen in der Altersgruppe über 40 Jahre haben 2019 in Hessen ein Studium begonnen? Bitte aufschlüsseln nach Universität bzw. Hochschule, Sommer- und Wintersemester, männlich und weiblich.

Im Jahr 2019 haben insgesamt 1.651 Menschen in der Altersgruppe über 40 Jahren ein Studium begonnen, davon waren 759 männlich und 892 weiblich. Näheres kann der Tabelle 1 entnommen werden.

Frage 2. Welche Studiengänge wurden durch die Studienanfänger aus Frage 1 belegt?

Die Studienanfängerinnen und -anfänger nahmen in insgesamt 423 Studiengängen ein Studium auf. Dabei belegten sie Studiengänge aus allen Fächergruppen. Eine Ausweisung auf Ebene der Studiengänge ergibt überwiegend kleine Zahlen, die aufgrund des Datenschutzes nicht ausgewiesen werden können. Daher wird die Verteilung auf die Fächergruppen angegeben:

Studienanfänger (1. FS) im Alter von 40 Jahren und höher in 2019 nach Fächergruppen	
Fächergruppe	Anzahl
Geisteswissenschaften	242
Sport	*
Rechts- Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	757
Mathematik, Naturwissenschaften	116
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	158
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	*
Ingenieurwissenschaften	289
Kunst	51
Gesamt	1.651

* Wert kann aus Gründen des Datenschutzes nicht angegeben werden

Frage 3. Wie viele Menschen in der Altersgruppe 30 bis 40 Jahre haben 2019 in Hessen ein Studium begonnen? Bitte aufschlüsseln nach Universität bzw. Hochschule, Sommer- und Wintersemester, männlich und weiblich.

Im Jahr 2019 haben insgesamt 5.996 Menschen in der Altersgruppe von 30 bis 40 Jahren ein Studium begonnen, davon waren 3.381 männlich und 2.615 weiblich. Näheres kann der Tabelle 2 entnommen werden.

Frage 4. Welche Studiengänge wurden durch die Studienanfänger aus Frage 3 belegt?

Die Studienanfängerinnen und -anfänger nahmen in insgesamt 845 Studiengängen ein Studium auf. Dabei belegten sie Studiengänge aus allen Fächergruppen. Eine Ausweisung auf Ebene der Studiengänge ergibt überwiegend kleine Zahlen, die aufgrund des Datenschutzes nicht ausgewiesen werden können. Daher wird die Verteilung auf die Fächergruppen angegeben:

Studienanfänger im Alter von 40 Jahren und höher in 2019	
Fächergruppe	Anzahl
Geisteswissenschaften	572
Sport	25
Rechts- Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2.516
Mathematik, Naturwissenschaften	545
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	302
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	195
Ingenieurwissenschaften	1.657
Kunst	184
Gesamt	5.996

Frage 5. Wie viele Studienanfänger in der Altersgruppe über 40 Jahren haben seit dem Jahr 2010 ein Studium erfolgreich abgeschlossen? Bitte aufschlüsseln nach Universität bzw. Hochschule, Studiengang, männlich und weiblich.

Seit dem Jahr 2010 haben insgesamt 5.757 Studienanfängerinnen und -anfänger in der Altersgruppe über 40 Jahren in 659 Studiengängen ein Studium erfolgreich abgeschlossen. Eine Ausweisung auf Ebene der Studiengänge ergibt überwiegend kleine Zahlen, die aufgrund des Datenschutzes nicht ausgewiesen werden können. Daher wird die Verteilung auf die Fächergruppen in Tabelle 3 angegeben.

Frage 6. Wie viele Studienanfänger in der Altersgruppe 30 bis 40 Jahren haben seit dem Jahr 2010 ein Studium erfolgreich abgeschlossen? Bitte aufschlüsseln nach Universität bzw. Hochschule, Studiengang, männlich und weiblich.

Seit dem Jahr 2010 haben insgesamt 21.675 Studienanfängerinnen und -anfänger in der Altersgruppe zwischen 30 und 40 Jahren in 1.108 Studiengängen ein Studium erfolgreich abgeschlossen. Eine Ausweisung auf Ebene der Studiengänge ergibt überwiegend kleine Zahlen, die aufgrund des Datenschutzes nicht ausgewiesen werden können. Daher wird die Verteilung auf die Fächergruppen in Tabelle 4 angegeben.

Frage 7. Wie viele Studienanfänger begannen seit 2010 ein Erststudium? Bitte aufschlüsseln nach den Altersgruppen 30 bis 40 und über 40 Jahre, Jahr des Studienbeginns sowie Studiengang.

Seit dem Jahr 2010 begannen insgesamt 21.342 Studienanfängerinnen und -anfänger in der Altersgruppe von 30 bis 40 ein Erststudium. Dabei wurden 650 Studiengänge besucht, die sich jeweils in alle Fächergruppen aufteilten. In der Altersgruppe über 40 Jahren begannen insgesamt 6.658 Studienanfänger ein Studium in 482 Studiengängen die sich ebenfalls über alle Fächergruppen verteilten. Eine Ausweisung auf Ebene der Studiengänge ergibt überwiegend kleine Zahlen, die aufgrund des Datenschutzes nicht ausgewiesen werden können. Daher wird die Verteilung auf die Fächergruppen in Tabelle 5 angegeben.

Frage 8. Wie viele Studienanfänger seit dem Jahr 2010 hatten zuvor ein abgeschlossenes Studium? Bitte aufschlüsseln nach den Altersgruppen 30 bis 40 und über 40 Jahre, Jahr des Studienbeginns sowie Studiengang.

Seit dem Jahr 2010 hatten bereits 23.406 Studienanfängerinnen und Studienanfänger in der Altersgruppe 30 bis 40 Jahren einen Hochschulabschluss, bevor sie an einer hessischen Hochschule

erneut ein Studium begannen. Dabei besuchten sie insgesamt 1.058 Studiengänge, die sich fast regelmäßig auf alle Studienbereiche aufteilten.

In der Altersgruppe über 40 Jahren waren es 5.479 Studienanfängerinnen und Studienanfänger in insgesamt 721 Studiengängen, die bereits ein abgeschlossenes Studium vorweisen konnten. Eine Ausweisung auf Ebene der Studiengänge ergibt überwiegend kleine Zahlen, die aufgrund des Datenschutzes nicht ausgewiesen werden können. Daher wird die Verteilung auf die Fächergruppen in Tabelle 6 angegeben.

Frage 9. Welche weiteren Möglichkeiten neben BaföG und KfW-Studienkrediten, deren Vergabe alterslimitiert ist, sieht die Landesregierung zur Förderung des lebenslangen Lernens?

Lebenslanges Lernen ist ein zentrales bildungspolitisches Konzept, das in den unterschiedlichsten Arbeitsfeldern von großer gesellschaftspolitischer Bedeutung ist. Die Landesregierung unterstützt aktuell – wie es auch im Koalitionsvertrag der die Landesregierung tragenden Parteien vorgesehen ist – den Ausbau der Angebote einer praxisintegrierten vergüteten Erzieherausbildung (PivA). Expertinnen und Experten sehen in dieser in Hessen bereits umgesetzten Ausbildungsform gute Potentiale für die Gewinnung neuer Interessentinnen und Interessenten für den Erzieherberuf, insbesondere für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger. Die Landesregierung fördert hier – ohne Alterslimitierung – die Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin bzw. zum staatlich anerkannten Erzieher. Im Unterschied zu „klassischen“ Formen der Erzieherausbildung ist in diesem Ausbildungsmodell die Berufspraxis in die Ausbildung integriert, sodass die angehenden Erzieherinnen und Erzieher durch ihre Anwesenheit am Lernort von Beginn an eine Vergütung für ihre Tätigkeit erhalten. Insbesondere für Menschen, die bereits eine Berufsausbildung abgeschlossen haben, ggf. auch Verantwortung für eine Familie und die damit verbundenen monetären Verpflichtungen tragen, ist ein solches Ausbildungsmodell im Rahmen eines Quereinstiegs attraktiv.

Die Landesregierung sieht in der Rekrutierung dieser Personengruppe ein großes Potential zur Fachkräftegewinnung im Bereich des kontinuierlich wachsenden Feldes der Kindertagesbetreuung. Im Rahmen des Landesprogramms „Fachkräfteoffensive Erzieherinnen und Erzieher“ fördert sie daher ab dem kommenden Schuljahr 2020/2021 zwei vollständige Ausbildungsdurchgänge mit jeweils bis zu 600 Plätzen. Träger von Kindertageseinrichtungen werden dadurch unterstützt, mehr Plätze im Rahmen der PivA zur Verfügung zu stellen. Die pauschalen Zuschüsse der Ausbildungsvergütung richten sich am TVAöD, besonderer Teil Pflege, aus und die Träger sind dazu verpflichtet die angehenden Erzieherinnen und Erzieher mindestens analog zur Entgelthöhe im TVAöD – Pflege einzugruppieren.

Ziel des Landesprogramms ist es u.a., dass Träger mit dem Modell der vergüteten Ausbildung positive Erfahrungen machen und dieses im Anschluss an das Landesprogramm auch teilweise selbstständig weiter umsetzen und in die Fläche tragen.

Eine weitere Möglichkeit zur Förderung des lebenslangen Lernens sieht die Landesregierung in dem Aufstiegs-BaföG, ehemals Meister-BaföG. Das Aufstiegs-BaföG nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (kurz: AFBG) ist eine gesetzlich geregelte Geldleistung, mit der Menschen bei ihrer Qualifizierung – ohne Alterslimitierung – finanziell unterstützt werden. Teilnehmende erhalten einkommens- und vermögensunabhängig einen Beitrag zu den Lehrgangs- und Prüfungsgebühren sowie den Kosten für das Meisterstück. Bei Vollzeitmaßnahmen kann zusätzlich ein Beitrag zum Lebensunterhalt gezahlt werden. Entsprechend kann diese Förderung beispielsweise im Rahmen der fachschulischen Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin bzw. zum staatlich anerkannten Erzieher beantragt werden. Mithilfe des AFBG werden insgesamt mehr als 700 Qualifikationen gefördert (etwa Fortbildungsabschlüsse zum/zur Handwerks- und Industriemeister/in, Techniker/in, Fachkaufmann/frau, Betriebswirt/in, Erzieher/in usw.). Eine Altersgrenze besteht für die Förderung mit dem AFBG nicht; damit trägt das Gesetz dem Konzept des lebenslangen Lernens Rechnung.

Der Bundesrat hat am 13. März 2020 der Novelle des Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes zugestimmt (4.AFBGÄndG) (Drucksache 76/20 B). Eine Verkündung im Bundesgesetzblatt ist noch nicht erfolgt. Das Gesetz soll zum 01.08.2020 in Kraft treten und enthält eine Reihe von Verbesserungen für die Teilnehmer von Fortbildungsmaßnahmen, u.a. höhere Zuschussanteile, höhere Freibeträge und höhere Darlehensersätze. Der Zuschussanteil zum Unterhaltsbeitrag für Vollzeitgeförderte soll zukünftig als Vollzuschuss gewährt. Durch diese und weitere Veränderungen im AFBG können die Bedingungen für den Quereinstieg in eine Aufstiegsfortbildungsmaßnahme, z.B. zur staatlich anerkannten Erzieherin/zum staatlich anerkannten Erzieher, weiter verbessert werden.

Weitere Informationen zum Aufstiegs-BaföG finden man unter:

→ <https://www.bmbf.de/de/wissenswertes-zum-aufstiegs-bafog-8942.html>

→ <https://www.bmbf.de/de/weiterkommen-mit-dem-aufstiegs-bafog-879.html>

Die Landesregierung selbst unterstützt lebenslanges Lernen im Bereich der beruflichen Bildung durch die Förderprogramme "Aufstiegsprämie" und "Qualifizierungsscheck". Die Aufstiegsprämie in Höhe von 1.000 € können auf Antrag Absolventinnen und Absolventen von Fortbildungsprüfungen auf den Niveaus 6 und 7 des Deutschen Qualifikationsrahmens DQR erhalten, welche nach dem Berufsbildungsgesetz bzw. der Handwerksordnung geregelt sind, d.h. insbesondere Meister/innen, Fachwirte/innen, Fachkaufleute und Betriebswirte/innen.

Der "Qualifizierungsscheck" bietet einen Zuschuss in Höhe von 50 % (bis zu einer Maximalsumme von 4.000 €) zu den Kosten für eine Weiterbildungsmaßnahme bzw. Prüfung, die dazu dient, einen fehlenden Berufsabschluss nachzuholen (Nachqualifizierung). Die finanzielle Unterstützung durch den "Qualifizierungsscheck" wird im Rahmen der Initiative "ProAbschluss" zudem durch intensive Beratungsangebote für Beschäftigte und Unternehmen flankiert.

Mit dem Studienstrukturprogramm als Teil des Innovations- und Strukturentwicklungsbudgets fördert das Land Hessen die strukturelle Weiterentwicklung des hessischen Hochschulwesens, vor allem die Verbesserung von Studium und Lehre sowie die Nachwuchsförderung. Hierfür stehen jährlich Fördermittel in Höhe von 2 Mio. € zur Verfügung, die in einem in der Regel wettbewerblichen Verfahren an die Hochschulen vergeben werden. Der Förderbereich umfasst – neben Maßnahmen wie beispielweise der Entwicklung neuer dualer Studiengänge oder der Weiterentwicklung insbesondere digitaler Lehr- und Lernformen – unter anderem auch die Unterstützung von Konzepten zur Entwicklung der wissenschaftlichen Weiterbildung.

Neben den vom Fragesteller genannten Fördermöglichkeiten für Studierende kommen als Möglichkeit einer Studienfinanzierung eine Reihe von Stipendienprogrammen in Betracht. Einige der größten und bekanntesten Stipendienggeber sind – ohne Anspruch auf Vollständigkeit – nachfolgend aufgelistet:

- Aufstiegsstipendium für Berufserfahrene → <http://www.aufstiegsstipendium.de/>
- Cusanuswerk - Bischöfliche Studienförderung → <http://www.cusanuswerk.de/>
- Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD) → <http://www.daad.de/>
- Europäische Bewegung Deutschland → <http://www.europaeische-bewegung.de/>
- Evangelisches Studienwerk e.V. → <http://www.evstudienwerk.de/>
- Friedrich-Ebert-Stiftung → http://www.fes.de/index_g.htm
- Friedrich-Naumann-Stiftung → <https://www.freiheit.org/>
- Fulbright Kommission → <http://www.fulbright.de/>
- Heinrich-Böll-Stiftung e.V. → <http://www.boell.de/>
- Hanns-Seidel-Stiftung → <http://www.hss.de/>
- Hans-Böckler-Stiftung → <http://www.boeckler.de/>
- Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. → <http://www.kas.de/>
- Otto Benecke Stiftung e.V. → <http://www.obs-ev.de/>
- Rosa-Luxemburg-Stiftung, Gesellschaftsanalyse und Politische Bildung e.V. → <http://www.rosalux.de/>
- Stiftung Deutsche Sporthilfe → <http://www.sporthilfe.de/>
- Stiftung der deutschen Wirtschaft <http://www.sdw.org/>
- Studienstiftung des deutschen Volkes → <http://www.studienstiftung.de/>
- Erich-Becker-Stiftung → <http://www.erich-becker-stiftung.de/>
- Gemeinnützige Hertie-Stiftung → <http://www.ghst.de/>
- Herbert-Quandt-Stiftung → <http://www.herbert-quandt-stiftung.de/>
- Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen → <http://www.sparkassen-finanzgruppe.de/finanzgruppe/engagement/kulturfoerderung/>
- Deutschlandstipendium: Die Fördervoraussetzungen und Auswahlkriterien sind im Gesetz zur Schaffung eines nationalen Stipendienprogramms (StipG) geregelt. Die Stipendien können grundsätzlich altersunabhängig vergeben werden.
- Begabtenförderungswerke: Die Fördervoraussetzungen und Auswahlkriterien sind in den "Zusätzlichen Nebenbestimmungen zur Förderung begabter Studierender sowie begabter Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler" des BMBF sowie in den von den Begabtenförderungswerken festgelegten Grundsätzen geregelt. Die Stipendien können grundsätzlich altersunabhängig vergeben werden. Zu Begabtenförderungswerke im Hochschulbereich gibt die Seite des Bundesministeriums für Bildung und Forschung Auskunft:
→ <https://www.bmbf.de/de/die-begabtenfoerderungswerke-884.html>.

Weitergehende Informationen zum Thema Stipendien findet man darüber hinaus unter:

- Bundesverband Deutscher Stiftungen → <http://www.stiftungen.org>
- plus Stipendium → <http://www.stipendiumplus.de/startseite.html>
- Stipendienlotse → <http://www.stipendienlotse.de/>

Wiesbaden, 9 .April 2020

Angela Dorn

Anlage(n):

Die komplette Drucksache inklusive der Anlage(n)
kann im Landtagsinformationssystem unter:

➔ <http://starweb.hessen.de> abgerufen werden.

Tabelle 1: Studienanfängerinnen und -anfänger (1. FS) über 40 im Studienjahr 2019 nach Hochschule und Geschlecht

Hochschule	Geschlecht		Zusammen
	männl	weibl	
Sommersemester			
DIPLOMA - FH Nordhessen (Priv. FH)	30	86	116
EBS U für Wirtschaft und Recht (Priv.)	...	...	10
Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD)	...	6	6
FH Bund für öffentliche Verwaltung - FB Kriminalpolizei in Wiesbaden	...	...	...
Frankfurt University of Applied Sciences	11	28	39
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	...	...	...
h_da HOCHSCHULE DARMSTADT	5	7	12
Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)	8	12	20
Hochschule Fulda	15	31	46
Hochschule RheinMain	6	23	29
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	...	...	...
Priv. FH für Ökonomie und Management	6	4	10
Technische Hochschule Mittelhessen	...	...	12
TU Darmstadt	9	6	15
U Frankfurt a.M.	64	44	108
U Gießen	6	9	15
U Kassel	12	15	27
U Marburg	37	37	74
Wilhelm Büchner Hochschule, Pfungstadt (Priv. FernFH)	53	10	63
Zusammen	283	326	609
Wintersemester			
accadis Hochschule Bad Homburg (Priv. FH)	...	...	...
CVJM-Hochschule Kassel (FH)	...	...	7
DIPLOMA - FH Nordhessen (Priv. FH)	33	102	135
EBS U für Wirtschaft und Recht (Priv.)	...	...	7
Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD)	...	...	11
FH PROVADIS School of international Management and Technology	...	...	...
Frankfurt School of Finance & Management -HfB (Priv. H)	39	22	61
Frankfurt University of Applied Sciences	22	29	51
Freie Theologische H (FTH) Gießen (Priv.)	...	...	...
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	...	...	...
h_da HOCHSCHULE DARMSTADT	13	11	24
Hessische Hochschule für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg a.d. Fulda	...	...	...
Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung (HfPV)	...	...	5
Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)	12	18	30
Hochschule Fulda	13	37	50
Hochschule Geisenheim University (FH)	8	9	17
Hochschule RheinMain	23	33	56
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	...	...	...
Priv. FH für Ökonomie und Management	12	22	34
Technische Hochschule Mittelhessen	23	11	34
Theologische H Ewersbach in Dietzhölztal	...	...	...
TU Darmstadt	20	21	41
U Frankfurt a.M.	94	84	178
U Gießen	28	39	67
U Kassel	41	54	95
U Marburg	40	45	85
Wilhelm Büchner Hochschule, Pfungstadt (Priv. FernFH)	36	5	41
Zusammen	476	566	1042
Studienanfänger insgesamt	759	892	1651

... Wert kann aus Gründen des Datenschutzes nicht angegeben werden.

Quelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen HMWK II 5.4

Tabelle 2: Studienanfängerinnen und -anfänger (1. FS) zwischen 30 und 40 im Studienjahr 2019 nach Hochschule und Geschlecht KA 20/2561

Hochschule	Geschlecht		Zusammen
	männl	weibl	
Sommersemester			
DIPLOMA - FH Nordhessen (Priv. FH)	54	163	217
EBS U für Wirtschaft und Recht (Priv.)	34	7	41
Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD)	...	...	...
FH Bund für öffentliche Verwaltung - FB Kriminalpolizei in Wiesbaden	...	...	11
FH PROVADIS School of international Management and Technology	...	...	...
Frankfurt School of Finance & Management -HfB (Priv. H)	...	...	...
Frankfurt University of Applied Sciences	75	72	147
Freie Theologische H (FTH) Gießen (Priv.)	...	...	...
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	4	7	11
h_da HOCHSCHULE DARMSTADT	49	20	69
Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung (HfPV)	11	5	16
Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)	31	28	59
Hochschule Fulda	38	41	79
Hochschule Geisenheim University (FH)	...	...	4
Hochschule RheinMain	63	56	119
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	6	...	6
Priv. FH für Ökonomie und Management	34	27	61
Technische Hochschule Mittelhessen	94	30	124
Theol. Fakultät Fulda (rk)	...	...	...
Theologische H Ewersbach in Dietzhölztal	...	...	...
TU Darmstadt	82	30	112
U Frankfurt a.M.	134	142	276
U Gießen	49	43	92
U Kassel	110	71	181
U Marburg	135	84	219
Wilhelm Büchner Hochschule, Pfungstadt (Priv. FernFH)	208	36	244
Zusammen	1.231	866	2.097
Wintersemester			
accadis Hochschule Bad Homburg (Priv. FH)	...	...	4
CVJM-Hochschule Kassel (FH)	6	8	14
DIPLOMA - FH Nordhessen (Priv. FH)	67	176	243
EBS U für Wirtschaft und Recht (Priv.)	14	7	21
Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD)	7	9	16
Evangelische Hochschule TABOR in Marburg	...	...	...
FH Bund für öffentliche Verwaltung - FB Kriminalpolizei in Wiesbaden	4	...	4
FH Bund für öffentliche Verwaltung - FB Landwirtschaftliche Sozialversicherung in Kasse	...	...	6
FH Bund, FB Wetterd./Geophys. Beratungsd.,Langen	...	...	...
FH für Archivwesen Marburg	...	...	5
FH PROVADIS School of international Management and Technology	8	6	14
Frankfurt School of Finance & Management -HfB (Priv. H)	137	39	176
Frankfurt University of Applied Sciences	131	108	239
Freie Theologische H (FTH) Gießen (Priv.)	6	...	6
H der Deutschen Gesetzl. Unfallversicherung, Bad Hersfeld (Priv. FH)	...	...	...
H für Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule)	...	...	...
H für Gestaltung Offenbach	...	...	4
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	11	17	28
h_da HOCHSCHULE DARMSTADT	97	60	157
Hessische Hochschule für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg a.d. Fulda	25	9	34
Hessische Hochschule für Polizei und Verwaltung (HfPV)	34	21	55
Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)	46	44	90
Hochschule Fulda	74	101	175
Hochschule Geisenheim University (FH)	15	8	23
Hochschule RheinMain	96	74	170
HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Frankfurt (Priv. FH)	...	...	...
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	...	...	6
Priv. FH für Ökonomie und Management	86	78	164
Technische Hochschule Mittelhessen	120	44	164
Theologische H Ewersbach in Dietzhölztal	...	...	...
TU Darmstadt	144	82	226
U Frankfurt a.M.	273	279	552
U Gießen	145	184	329
U Kassel	216	178	394
U Marburg	212	177	389
Wilhelm Büchner Hochschule, Pfungstadt (Priv. FernFH)	155	26	181
Zusammen	2.150	1.749	3.899
Hochschulen insgesamt	3.381	2.615	5.996

... Wert kann aus Gründen des Datenschutzes nicht angegeben werden.

Quelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen HMWK II 5.4

Tabelle 3: Studienanfänger über 40 die seit 2010 ein Studium erfolgreich abgeschlossen haben nach Hochschulen, Hochschulart und Fächergruppe

Hochschulart/Hochschule	Fächergruppe	Geschlecht		
		männl	weibl	zusammen
Nichtstaatl. Hochschulen				
Universitäten				
EBS U für Wirtschaft und Recht (Priv.)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	50	16	66
EBS U für Wirtschaft und Recht (Priv.) zusammen		50	16	66
Frankfurt Sch. of Finance & Management -HfB (Priv. H)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	71	30	101
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	31	15	46
Frankfurt Sch. of Finance & Management -HfB (Priv. H) zus.		102	45	147
Universitäten zusammen		152	61	213
Theologische Hochschulen				
Evangelische Hochschule TABOR in Marburg	Geisteswissenschaften	5		5
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	8	8	16
Evangelische Hochschule TABOR in Marburg zusammen		13	8	21
Freie Theologische H (FTH) Gießen (Priv.)	Geisteswissenschaften	...	...	...
Freie Theologische H (FTH) Gießen (Priv.) zusammen		...	...	...
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	Geisteswissenschaften	22	14	36
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk) zusammen		22	14	36
Theol. Fakultät Fulda (rk)	Geisteswissenschaften	...	...	...
Theol. Fakultät Fulda (rk) zusammen		...	...	...
Theologische H Ewersbach in Dietzhöhlztal	Geisteswissenschaften	...	...	...
Theologische H Ewersbach in Dietzhöhlztal zusammen		...	...	...
Theologische Hochschulen zusammen		38	24	62
Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW)				
accadis Hochschule Bad Homburg (Priv. FH)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		4	4
accadis Hochschule Bad Homburg (Priv. FH) zusammen			4	4
CVJM-Hochschule Kassel (FH)	Geisteswissenschaften	...	...	...
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	...	...	...
CVJM-Hochschule Kassel (FH) zusammen		4	15	19
DIPLOMA - FH Nordhessen (Priv. FH)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	124	235	359
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	67	264	331
	Ingenieurwissenschaften	...	...	...
	Kunst, Kunstwissenschaft	...	...	...
DIPLOMA - FH Nordhessen (Priv. FH) zusammen		200	523	723
Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	29	128	157
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	9	32	41
Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD) zusammen		38	160	198

Tabelle 3: Studienanfänger über 40 die seit 2010 ein Studium erfolgreich abgeschlossen haben nach Hochschulen, Hochschulart und Fächergruppe

Hochschulart/Hochschule	Fächergruppe	Geschlecht		
		männl	weibl	zusammen
FH PROVADIS School of int. Management and Techn.	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	...	...	...
	Mathematik, Naturwissenschaften	...	...	...
	Ingenieurwissenschaften	...	...	...
FH PROVADIS Sch. of int. Management and Techn. zus.		8	3	11
H der Dt. Gesetzl. Unfallvers., Bad Hersfeld (Priv. FH)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	...	...	...
	H der Dt. Gesetzl. Unfallvers., Bad Hersfeld (Priv. FH) zus.	...	...	...
Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)	Geisteswissenschaften	...	...	...
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	...	...	...
	Mathematik, Naturwissenschaften	...	...	...
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	16	52	68
Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH) zusammen		22	59	81
Priv. FH für Ökonomie und Management	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	14	14	28
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	...	...	...
	Ingenieurwissenschaften	...	...	...
Priv. FH für Ökonomie und Management zusammen		15	15	30
Wilhelm Büchner HS, Pfungstadt (Priv. FernFH)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	73	12	85
	Ingenieurwissenschaften	116	13	129
Wilhelm Büchner HS, Pfungstadt (Priv. FernFH) zusammen		189	25	214
HAW zusammen		477	807	1.284
Verwaltungsfachhochschulen				
FH Bund, FB Wetterd./Geophys. Beratungsd.,Langen	Mathematik, Naturwissenschaften	...	...	...
	FH Bund, FB Wetterd./Geophys. Beratungsd.,Langen zus.	...	...	...
FH für Archivwesen Marburg	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	...	...	...
	FH für Archivwesen Marburg zusammen	...	...	...
Hess. HS für Fin. und Rechtspf. in Rotenburg a.d. Fulda	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	...	...	...
	Hess. HS für Fin. und Rechtspf. in Rotenburg a.d. Fulda zus.	...	...	...
Hessische Hochschule für Polizei und Verw. (HfPV)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	11	19	30
	Hessische Hochschule für Polizei und Verw. (HfPV) zus.	11	19	30
	Verwaltungsfachhochschulen zusammen	14	26	40
Private Hochschulen zusammen		681	920	1.601
Staatliche Hochschulen				
Universitäten				
TU Darmstadt		26	32	58
	Geisteswissenschaften	...	...	...
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	27	49	76
	Mathematik, Naturwissenschaften	...	...	...
TU Darmstadt zusammen	Ingenieurwissenschaften	67	27	94
		143	123	266

Tabelle 3: Studienanfänger über 40 die seit 2010 ein Studium erfolgreich abgeschlossen haben nach Hochschulen, Hochschulart und Fächergruppe

Hochschulart/Hochschule	Fächergruppe	Geschlecht		
		männl	weibl	zusammen
U Frankfurt a.M.	Geisteswissenschaften	116	183	299
	Sport	...	...	...
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	114	181	295
	Mathematik, Naturwissenschaften	37	28	65
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	122	66	188
	Ingenieurwissenschaften	...	...	...
	Kunst, Kunstwissenschaft	23	49	72
U Frankfurt a.M. zusammen		425	514	939
U Gießen	Geisteswissenschaften	27	56	83
	Sport	...	...	...
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	41	100	141
	Mathematik, Naturwissenschaften	18	21	39
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	45	29	74
	Agrar-, Forst- und Ernährungswiss., Veterinärmed.	22	45	67
	Ingenieurwissenschaften	...	...	...
Kunst, Kunstwissenschaft	6	14	20	
U Gießen zusammen		166	278	444
U Kassel	Geisteswissenschaften	31	56	87
	Sport	...	...	...
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	153	246	399
	Mathematik, Naturwissenschaften	14	12	26
	Agrar-, Forst- und Ernährungswiss., Veterinärmed.	43	25	68
	Ingenieurwissenschaften	72	35	107
	Kunst, Kunstwissenschaft	...	...	...
U Kassel zusammen		320	390	710
U Marburg	Geisteswissenschaften	75	77	152
	Sport	...	...	...
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	29	52	81
	Mathematik, Naturwissenschaften	27	20	47
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	40	35	75
	Ingenieurwissenschaften	...	...	...
	Kunst, Kunstwissenschaft	4	6	10
U Marburg zusammen		179	199	378
Universitäten zusammen		1.233	1.504	2.737
	Kunsthochschulen			
H für Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule)	Kunst, Kunstwissenschaft	...	...	...
H für Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule) zus.		...	...	...
H für Gestaltung Offenbach	Kunst, Kunstwissenschaft	...	...	...
H für Gestaltung Offenbach zusammen		...	...	...

Tabelle 3: Studienanfänger über 40 die seit 2010 ein Studium erfolgreich abgeschlossen haben nach Hochschulen, Hochschulart und Fächergruppe

Hochschulart/Hochschule	Fächergruppe	Geschlecht		
		männl	weibl	zusammen
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	...	...	...
	Kunst, Kunstwissenschaft	...	...	...
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M. zus.		7	15	22
Kunsthochschulen zusammen		8	17	25
Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW)				
Frankfurt University of Applied Sciences	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	71	225	296
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	14	50	64
	Ingenieurwissenschaften	23	17	40
Frankfurt University of Applied Sciences zusammen		108	292	400
h_da HOCHSCHULE DARMSTADT	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	20	49	69
	Ingenieurwissenschaften	...	...	...
	Kunst, Kunstwissenschaft	...	...	...
h_da HOCHSCHULE DARMSTADT zusammen		58	68	126
Hochschule Fulda	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	66	234	300
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	5	31	36
	Agrar-, Forst- und Ernährungswiss., Veterinärmed.	...	...	...
	Ingenieurwissenschaften	...	...	...
Hochschule Fulda zusammen		77	278	355
Hochschule Geisenheim University (FH)	Agrar-, Forst- und Ernährungswiss., Veterinärmed.	7	9	16
	Hochschule Geisenheim University (FH) zusammen	7	9	16
Hochschule RheinMain	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	27	158	185
	Mathematik, Naturwissenschaften	...	...	...
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	...	...	...
	Agrar-, Forst- und Ernährungswiss., Veterinärmed.	5	4	9
	Ingenieurwissenschaften	45	12	57
Hochschule RheinMain zusammen		79	176	255
Technische Hochschule Mittelhessen	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	152	41	193
	Mathematik, Naturwissenschaften	...	...	...
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	...	...	...
	Ingenieurwissenschaften	...	...	...
Technische Hochschule Mittelhessen zusammen		186	56	242
HAW zusammen		515	879	1.394
Staatliche Hochschulen zusammen		1.756	2.400	4.156
Hessische Hochschulen insgesamt		2.437	3.320	5.757

... Wert kann aus Gründen des Datenschutzes nicht angegeben werden.

Quelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen HMWK II 5.4

Tabelle 4: Studienanfänger zwischen 30 und 40 die seit 2010 ein Studium erfolgreich abgeschlossen haben nach Hochschulen, Hochschulart und Fächergruppe

Hochschulart/Hochschule	Fächergruppe	Geschlecht		
		männl	weibl	zusammen
Nichtstaatl. Hochschulen				
Universitäten				
EBS U für Wirtschaft und Recht (Priv.)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	166	50	216
EBS U für Wirtschaft und Recht (Priv.) zusammen		166	50	216
Frankfurt Sch. of Finance & Management -HfB (Priv. H)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	361	134	495
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	37	18	55
Frankfurt Sch. of Finance & Management -HfB (Priv. H) zusammen		398	152	550
Universitäten zusammen		564	202	766
Theologische Hochschulen				
Evangelische Hochschule TABOR in Marburg	Geisteswissenschaften	7		7
Evangelische Hochschule TABOR in Marburg zusammen		7		7
Freie Theologische H (FTH) Gießen (Priv.)	Geisteswissenschaften	14		14
Freie Theologische H (FTH) Gießen (Priv.) zusammen		14		14
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	Geisteswissenschaften	...	...	...
Luth.-Theol. H Oberursel (ev) zusammen		...	...	...
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	Geisteswissenschaften	57	9	66
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk) zusammen		57	9	66
Theol. Fakultät Fulda (rk)	Geisteswissenschaften	...	...	...
Theol. Fakultät Fulda (rk) zusammen		...	...	...
Theologische H Ewersbach in Dietzhöztal	Geisteswissenschaften	...	...	...
Theologische H Ewersbach in Dietzhöztal zusammen		...	...	...
Theologische Hochschulen zusammen		88	10	98
Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW)				
accadis Hochschule Bad Homburg (Priv. FH)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	...	...	...
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	...	...	...
accadis Hochschule Bad Homburg (Priv. FH) zusammen		12	8	20
CVJM-Hochschule Kassel (FH)	Geisteswissenschaften	...	...	...
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	...	...	...
CVJM-Hochschule Kassel (FH) zusammen		10	17	27
DIPLOMA - FH Nordhessen (Priv. FH)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	401	426	827
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	125	289	414
	Ingenieurwissenschaften	...	...	...
	Kunst, Kunstwissenschaft	...	...	...
DIPLOMA - FH Nordhessen (Priv. FH) zusammen		579	783	1362
Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	53	165	218
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	18	46	64
Evangelische Hochschule Darmstadt (EHD) zusammen		71	211	282

Tabelle 4: Studienanfänger zwischen 30 und 40 die seit 2010 ein Studium erfolgreich abgeschlossen haben nach Hochschulen, Hochschulart und Fächergruppe

Hochschulart/Hochschule	Fächergruppe	Geschlecht		
		männl	weibl	zusammen
FH PROVADIS Sch. of int. Management and Technology	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	16	4	20
	Mathematik, Naturwissenschaften	...	...	...
	Ingenieurwissenschaften	...	...	...
FH PROVADIS Sch. of int. Management and Techn. zus.		57	12	69
H der Dt. Gesetzl. Unfallvers., Bad Hersfeld (Priv. FH)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	9	8	17
	H der Dt. Gesetzl. Unfallvers., Bad Hersfeld (Priv. FH) zus.	9	8	17
Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH)	Geisteswissenschaften	...	...	...
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	12	9	21
	Mathematik, Naturwissenschaften	...	...	...
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	34	64	98
	Ingenieurwissenschaften	...	...	...
Hochschule Fresenius Idstein (Priv. FH) zusammen		65	85	150
Priv. FH für Ökonomie und Management	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	73	55	128
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	...	...	...
	Ingenieurwissenschaften	...	...	...
Priv. FH für Ökonomie und Management zusammen		89	61	150
Wilhelm Büchner Hochschule, Pfungstadt (Priv. FernFH)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	280	46	326
	Ingenieurwissenschaften	645	68	713
Wilhelm Büchner Hochschule, Pfungstadt (Priv. FernFH) zus.		925	114	1039
HAW zusammen		1.817	1.299	3.116
Verwaltungsfachhochschulen				
FH Bund f. öff. Verw. - FB Kriminalpolizei in Wiesbaden	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	34	6	40
	FH Bund für öff. Verw - FB Kriminalpolizei in Wiesbaden zus.	34	6	40
FH Bd für öff. Verw. - FB Landwirtsch. Soz.vers. in Kassel	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	17	4	21
	FH Bd f. öff. Verw. - FB Landwirtsch. Soz.vers. in Kassel zus.	17	4	21
FH Bund, FB Wetterd./Geophys. Beratungsd.,Langen	Mathematik, Naturwissenschaften	...	...	...
	FH Bund, FB Wetterd./Geophys. Beratungsd.,Langen zus.	...	...	...
FH für Archivwesen Marburg	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	...	...	...
	FH für Archivwesen Marburg zusammen	...	...	...
Hess. HS für Fin. und Rechtspf. in Rotenburg a.d. Fulda	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	104	35	139
	Hess. HS für Fin. und Rechtspf. in Rotenburg a.d. Fulda zus.	104	35	139
Hessische Hochschule für Polizei und Verw. (HfPV)	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	382	182	564
	Hessische Hochschule für Polizei und Verw. (HfPV) zus.	382	182	564
	Verwaltungsfachhochschulen zusammen	557	231	788
Private Hochschulen zusammen		3.031	1.744	4.775

Tabelle 4: Studienanfänger zwischen 30 und 40 die seit 2010 ein Studium erfolgreich abgeschlossen haben nach Hochschulen, Hochschulart und Fächergruppe

Hochschulart/Hochschule	Fächergruppe	Geschlecht		
		männl	weibl	zusammen
	Staatliche Hochschulen			
	Universitäten			
TU Darmstadt	Geisteswissenschaften	53	91	144
	Sport	29	9	38
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	161	180	341
	Mathematik, Naturwissenschaften	272	120	392
	Ingenieurwissenschaften	1.173	233	1.406
TU Darmstadt zusammen		1.688	633	2.321
U Frankfurt a.M.	Geisteswissenschaften	307	426	733
	Sport	32	17	49
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	549	678	1227
	Mathematik, Naturwissenschaften	285	231	516
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	448	446	894
	Ingenieurwissenschaften	55	27	82
	Kunst, Kunstwissenschaft	42	73	115
U Frankfurt a.M. zusammen		1.718	1.898	3.616
U Gießen	Geisteswissenschaften	110	177	287
	Sport	13	9	22
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	222	286	508
	Mathematik, Naturwissenschaften	194	128	322
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	337	400	737
	Agrar-, Forst- und Ernährungswiss., Veterinärmed	195	272	467
	Ingenieurwissenschaften	26	10	36
	Kunst, Kunstwissenschaft	21	45	66
U Gießen zusammen		1.118	1.327	2.445
U Kassel	Geisteswissenschaften	80	167	247
	Sport	...	...	...
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	547	600	1147
	Mathematik, Naturwissenschaften	111	64	175
	Agrar-, Forst- und Ernährungswiss., Veterinärmed	127	156	283
	Ingenieurwissenschaften	560	123	683
	Kunst, Kunstwissenschaft	...	...	...
U Kassel zusammen		1.458	1.160	2.618
U Marburg	Geisteswissenschaften	153	223	376
	Sport	18	24	42
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	163	208	371
	Mathematik, Naturwissenschaften	237	124	361
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	171	161	332
	Ingenieurwissenschaften	25	4	29
	Kunst, Kunstwissenschaft	9	25	34
U Marburg zusammen		776	769	1545
Universitäten zusammen		6.758	5.787	12.545

Tabelle 4: Studienanfänger zwischen 30 und 40 die seit 2010 ein Studium erfolgreich abgeschlossen haben nach Hochschulen, Hochschulart und Fächergruppe

Hochschulart/Hochschule	Fächergruppe	Geschlecht		
		männl	weibl	zusammen
Kunsthochschulen				
H für Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule)	Kunst, Kunstwissenschaft	15	9	24
H für Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule) zus.		15	9	24
H für Gestaltung Offenbach	Kunst, Kunstwissenschaft	6	10	16
H für Gestaltung Offenbach zusammen		6	10	16
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	...	...	...
	Kunst, Kunstwissenschaft	...	...	...
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M. zus.		57	67	124
Kunsthochschulen zusammen		78	86	164
Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW)				
Frankfurt University of Applied Sciences	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	250	427	677
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	33	92	125
	Ingenieurwissenschaften	172	90	262
Frankfurt University of Applied Sciences zusammen		455	609	1064
h_da HOCHSCHULE DARMSTADT	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	172	184	356
	Mathematik, Naturwissenschaften	6	10	16
	Ingenieurwissenschaften	307	89	396
	Kunst, Kunstwissenschaft	40	16	56
h_da HOCHSCHULE DARMSTADT zusammen		525	299	824
Hochschule Fulda	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	166	302	468
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	20	80	100
	Agrar-, Forst- und Ernährungswiss., Veterinärmed	10	33	43
	Ingenieurwissenschaften	34	10	44
Hochschule Fulda zusammen		230	425	655
Hochschule Geisenheim University (FH)	Agrar-, Forst- und Ernährungswiss., Veterinärmed	44	18	62
Hochschule Geisenheim University (FH) zusammen		44	18	62
Hochschule RheinMain	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	122	223	345
	Mathematik, Naturwissenschaften	...	...	...
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	...	...	...
	Agrar-, Forst- und Ernährungswiss., Veterinärmed	17	6	23
	Ingenieurwissenschaften	316	50	366
	Kunst, Kunstwissenschaft	...	...	...
Hochschule RheinMain zusammen		461	287	748

Tabelle 4: Studienanfänger zwischen 30 und 40 die seit 2010 ein Studium erfolgreich abgeschlossen haben nach Hochschulen, Hochschulart und Fächergruppe

Hochschulart/Hochschule	Fächergruppe	Geschlecht		
		männl	weibl	zusammen
Technische Hochschule Mittelhessen	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	344	100	444
	Mathematik, Naturwissenschaften	...	...	...
	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	...	...	...
	Ingenieurwissenschaften	321	64	385
Technische Hochschule Mittelhessen zusammen		670	168	838
HAW zusammen		2.385	1.806	4.191
Staatliche Hochschulen zusammen		9.221	7.679	16.900
Hessische Hochschulen insgesamt		12.252	9.423	21.675

... Wert kann aus Gründen des Datenschutzes nicht angegeben werden.

Quelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen HMWK II 5.4

Tabelle 5: Studienanfänger nach Altersgruppen im Erststudium an den Hochschulen in Hessen nach Beginn des Studiums und Fächergruppe

Studienjahr/Fächergruppe	Studienanfänger im Alter	
	zw. 30 und 40	über 40
2010		
Geisteswissenschaften	189	58
Sport	14	...
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	680	218
Mathematik, Naturwissenschaften	143	35
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	90	38
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	41	...
Ingenieurwissenschaften	644	191
Kunst, Kunstwissenschaft	35	12
2010 zusammen	1.836	565
2011		
Geisteswissenschaften	161	68
Sport	8	8
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	715	220
Mathematik, Naturwissenschaften	121	22
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	108	49
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	55	13
Ingenieurwissenschaften	573	119
Kunst, Kunstwissenschaft	47	19
2011 zusammen	1.788	518
2012		
Geisteswissenschaften	174	68
Sport	8	...
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	834	264
Mathematik, Naturwissenschaften	153	35
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	171	98
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	49	14
Ingenieurwissenschaften	634	134
Kunst, Kunstwissenschaft	73	...
2012 zusammen	2.096	627
2013		
Geisteswissenschaften	187	57
Sport	3	...
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	871	300
Mathematik, Naturwissenschaften	177	34
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	137	88
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	67	...
Ingenieurwissenschaften	739	160
Kunst, Kunstwissenschaft	72	18
2013 zusammen	2.253	672
2014		
Geisteswissenschaften	199	50
Sport	8	...
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	783	310
Mathematik, Naturwissenschaften	151	35
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	130	79
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	58	...
Ingenieurwissenschaften	584	141
Kunst, Kunstwissenschaft	99	25
2014 zusammen	2.012	655

Tabelle 5: Studienanfänger nach Altersgruppen im Erststudium an den Hochschulen in Hessen nach Beginn des Studiums und Fächergruppe

Studienjahr/Fächergruppe	Studienanfänger im Alter	
	18-24	25-34
2015		
Geisteswissenschaften	215	71
Sport	4	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	763	307
Mathematik, Naturwissenschaften	202	50
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	104	42
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	60	6
Ingenieurwissenschaften	680	123
Kunst, Kunstwissenschaft	100	28
2015 zusammen	2.128	627
2016		
Geisteswissenschaften	207	85
Sport	6	3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1019	362
Mathematik, Naturwissenschaften	219	47
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	84	41
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	69	13
Ingenieurwissenschaften	647	135
Kunst, Kunstwissenschaft	80	21
2016 zusammen	2.331	707
2017		
Geisteswissenschaften	158	75
Sport	6	...
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1.199	474
Mathematik, Naturwissenschaften	182	39
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	130	57
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	54	...
Ingenieurwissenschaften	573	139
Kunst, Kunstwissenschaft	68	28
2017 zusammen	2.370	825
2018		
Geisteswissenschaften	147	70
Sport	5	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1.027	408
Mathematik, Naturwissenschaften	198	43
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	120	58
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	56	8
Ingenieurwissenschaften	647	114
Kunst, Kunstwissenschaft	56	24
2018 zusammen	2.256	725
2019		
Geisteswissenschaften	159	63
Sport	6	...
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1044	368
Mathematik, Naturwissenschaften	165	59
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	161	68
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	52	...
Ingenieurwissenschaften	634	142
Kunst, Kunstwissenschaft	51	19
2019 zusammen	2.272	737
Studienanfänger insgesamt	21.342	6.658

... Wert kann aus Gründen des Datenschutzes nicht angegeben werden.

Quelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen HMWK II 5.4

Tabelle 6: Studienanfänger nach Altersgruppen die nicht im Erststudium¹⁾ sind an den Hochschulen in Hessen nach Beginn des Studiums und Fächergruppe

Studienjahr/Fächergruppe	Studienanfänger im Alter	
	zw. 30 und 40	über 40
2010		
Geisteswissenschaften	306	113
Sport	16	...
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	430	131
Mathematik, Naturwissenschaften	189	47
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	31	32
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	39	...
Ingenieurwissenschaften	446	68
Kunst, Kunstwissenschaft	84	16
2010 zusammen	1.541	423
2011		
Geisteswissenschaften	258	127
Sport	12	4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	489	152
Mathematik, Naturwissenschaften	202	38
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	55	27
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	38	10
Ingenieurwissenschaften	485	68
Kunst, Kunstwissenschaft	80	13
2011 zusammen	1.619	439
2012		
Geisteswissenschaften	307	121
Sport	23	...
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	535	157
Mathematik, Naturwissenschaften	219	45
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	59	25
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	61	...
Ingenieurwissenschaften	502	72
Kunst, Kunstwissenschaft	105	22
2012 zusammen	1.811	449
2013		
Geisteswissenschaften	393	118
Sport	25	...
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	590	198
Mathematik, Naturwissenschaften	244	46
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	61	18
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	66	...
Ingenieurwissenschaften	578	91
Kunst, Kunstwissenschaft	95	16
2013 zusammen	2.052	502
2014		
Geisteswissenschaften	382	99
Sport	16	...
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	622	191
Mathematik, Naturwissenschaften	340	72
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	49	23
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	70	...
Ingenieurwissenschaften	721	97
Kunst, Kunstwissenschaft	93	26
2014 zusammen	2.293	527

Tabelle 6: Studienanfänger nach Altersgruppen die nicht im Erststudium¹⁾ sind an den Hochschulen in Hessen nach Beginn des Studiums und Fächergruppe

Studienjahr/Fächergruppe	Studienanfänger im Alter	
	zw. 30 und 40	über 40
2015		
Geisteswissenschaften	325	151
Sport	10	...
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	727	184
Mathematik, Naturwissenschaften	373	65
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	73	35
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	103	...
Ingenieurwissenschaften	798	85
Kunst, Kunstwissenschaft	89	33
2015 zusammen	2.498	563
2016		
Geisteswissenschaften	357	130
Sport	9	4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	789	217
Mathematik, Naturwissenschaften	388	59
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	76	34
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	85	11
Ingenieurwissenschaften	854	99
Kunst, Kunstwissenschaft	107	27
2016 zusammen	2.665	581
2017		
Geisteswissenschaften	360	112
Sport	16	...
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	875	230
Mathematik, Naturwissenschaften	450	72
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	106	42
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	93	...
Ingenieurwissenschaften	877	90
Kunst, Kunstwissenschaft	123	39
2017 zusammen	2.900	601
2018		
Geisteswissenschaften	312	102
Sport	19	4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1.052	302
Mathematik, Naturwissenschaften	352	63
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	97	52
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	104	11
Ingenieurwissenschaften	876	141
Kunst, Kunstwissenschaft	109	25
2018 zusammen	2.921	700
2019		
Geisteswissenschaften	346	146
Sport	18	...
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1.113	265
Mathematik, Naturwissenschaften	338	56
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	85	...
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	132	18
Ingenieurwissenschaften	949	133
Kunst, Kunstwissenschaft	125	31
2019 zusammen	3.106	694
Studienanfänger insgesamt	23.406	5.479

1) Zweit-, Aufbau-, Ergänzungsstudium, Masterstudium

... Wert kann aus Gründen des Datenschutzes nicht angegeben werden.

Quelle: Statistisches Landesamt; eigene Berechnungen HMWK II 5.4